

Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) Datenschutzhinweise und Einwilligungserklärung zur Weitergabe meiner personenbezogenen Daten an Dritte

I) Datenschutzhinweise

Seit dem 24.05.2018 gilt das KDG, das den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet. Theologie im Fernkurs setzt die gesetzlichen Regelungen und Verfahrensweisen zum Schutz personenbezogener Daten im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen mit den Fernstudierenden um. Im Folgenden informieren wir Sie über den Verantwortlichen im Zusammenhang mit unserem Kursangebot, den Diözesandatenschutzbeauftragten als zuständige Aufsichtsbehörde, unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte sowie Ihre Rechte zum Datenschutz. Im Anschluss hieran teilen wir Ihnen Art, Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der von uns vorgenommenen Datenverarbeitung mit sowie Speicherung und Löschung und alle Ihnen im Zusammenhang mit der durch uns erfolgenden Datenverarbeitung zustehenden Rechte.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten

- a) Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen
Theologie im Fernkurs / Leiter: Dr. Stefan Meyer-Ahlen
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg, Telefon: 0931 386-43 200; Telefax: 0931 386-43 299; E-Mail: theologie@fernkurs-wuerzburg.de
- b) Diözesandatenschutzbeauftragter
Jupp Joachimski, Kapellenstraße 4, 80333 München, E-Mail: JJoachimski@eomuc.de
- c) Betriebliche Datenschutzbeauftragte für die Diözese Würzburg
Bischöfliches Ordinariat, Stabsstelle Datenschutz, Kolpingstraße 11, 97070 Würzburg, E-Mail: datenschutz@bistum-wuerzburg.de

2. Verarbeitung personenbezogener Daten, Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- a) Der Begriff der Verarbeitung ist weit zu fassen und meint jegliches Tätigwerden in Bezug auf Daten. Der Begriff der personenbezogenen Daten erfasst alle Daten, die eine Identifikation Ihrer Person ermöglichen.
- b) Wenn Sie an einem unserer Kurse teilnehmen, erheben wir von Ihnen die folgenden Daten:
- Anrede, Vorname, Nachname,
 - Anschrift,
 - Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
 - soweit vorhanden, eine gültige E-Mail-Adresse, sowie
 - weitere Daten, die für die Erfüllung und Durchführung des Vertrages im Rahmen Ihrer Teilnahme bei Theologie im Fernkurs notwendig sind. Bei Änderung dieser Daten bitten wir Sie um zeitnahe Mitteilung und Bekanntgabe der Änderung an die oben genannte Adresse (Verantwortlicher).
- c) Die Erhebung dieser Daten (zunächst der im Fernunterrichtsvertrag erhobenen Daten, später die Dokumentation von Studienverlauf und Prüfungsergebnissen) erfolgt, um **Kursanmeldungen** bearbeiten und die Fernstudierenden während des Studiums begleiten zu können. **Eine Bearbeitung Ihrer Kursanmeldung ist daher nur unter Erhebung dieser Daten und erst nach Eingang untenstehender Bestätigungserklärung möglich.**
- d) Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihren Teilnahmewunsch an einem unserer Kurse hin und ist nach **§ 6 Abs. 1 lit. c KDG** zu den genannten Zwecken für die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrages über die Teilnahme zwischen Ihnen als Teilnehmer/Teilnehmerin und Theologie im Fernkurs als Veranstalter erforderlich. Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden von uns unverzüglich gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr notwendig sind, es sei denn, dass nach **§ 6 Abs. 1 lit. d KDG** aufgrund bestehender Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten aus anderen Gesetzen die Verpflichtung zu einer längeren Speicherung besteht oder Sie in eine darüberhinausgehende Verarbeitung, insbesondere Speicherung nach **§ 6 Abs. 1 lit. b KDG** eingewilligt haben. Konkret werden nach Abschluss eines Kurses Ihre Daten 10 Jahre aufbewahrt und dann gelöscht. Nach der Löschung ist eine Auskunft über Studienverlauf und Prüfungsergebnisse nicht mehr möglich. Soweit wir als Veranstalter ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, stellt die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung **§ 6 Abs. 1 lit. g KDG** dar.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten (Name, Adresse, E-Mail-Adresse) an Dritte (Mitstudierende, Tagungshäuser, Referenten und Referentinnen, Korrektorinnen und Korrektoren) erfolgt lediglich zweckgebunden im Rahmen der Erfordernisse Ihres Studiums zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen und soweit wir daran ein berechtigtes Interesse haben. Die Weitergabe von Daten an Ihre zuständige (Erz-)Diözese erfolgt nur mit Ihrem ausdrücklichen Einverständnis nach Eingang untenstehender Einwilligungserklärung. **Zur Erteilung dieses Einverständnisses sind Sie nicht verpflichtet. Wenn Sie Ihr Einverständnis nicht erteilen wollen, können Sie nicht über entsprechende Möglichkeiten informiert werden.**

Zu Beginn des Studiums erhalten Sie als Fernkursstudierender Login-Daten **zur eLernplattform** von Theologie im Fernkurs. Diese werden für den jeweils belegten Kurs freigeschaltet. Dieses Onlineangebot bietet vielfältige Nutzungs- und Kommunikationsmöglichkeiten und **ist in Teilen verpflichtendes Element der Studien- und Prüfungsorganisation.**

Die Nutzung der eLernplattform geschieht in einem geschlossenen Bereich, zu dem eingeschriebene Studierende und (erz-)diözesane Begleitkursleiter und Begleitkursleiterinnen Zugang haben. Die Nutzung erfolgt durch die Nennung des Klarnamens und Monat/Jahr Ihres Studienbeginns als Nutzernamen (z. B. MaxMustermann_01_18). Weitere Daten können von Ihnen auf Ihrem Benutzerkonto freigegeben werden.

4. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f KDG (Datenverarbeitung zur kirchlichen Aufgabenerfüllung) oder lit. f KDG erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen, vgl. § 23 KDG. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Jede betroffene Person hat außerdem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung unter www.fernkurs-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung

Dr. Stefan Meyer-Ahlen
Leiter Theologie im Fernkurs